

## **Protokoll der 4. Sitzung des Elternrats der DOSF im Schuljahr 2023/24**

Sitzung vom 3. Juni 2024

Für die Eltern: Willi Andrist, Béatrice Blaser, Ekrem Derguti, Pascal Duss (Co-Leitung), Sandra Mäder (Co-Leitung), Bettina Sauer, Petra Vondrasek, Annette Zunzer Raemy (Protokoll)

Für die Schule: Patrick Furter (Direktor), Françoise Piguet Baechler (Lehrperson)

Das Protokoll wird in einfacher Sprache geschrieben. Der Elternrat möchte damit möglichst alle Eltern erreichen.

### **1. Begrüssung**

Die Anwesenden begrüssen Frau Waeber, Schulsozialarbeiterin.

### **2. Besuch: Valérie Waeber, Schulsozialarbeiterin DOSF**

Frau Waeber ist die neue Schulsozialarbeiterin und leitet auch den Schülerrat. Sie stellt sich den Anwesenden vor und berichtet von ihrer Arbeit. Frau Waeber setzt bei ihrer Arbeit auch ihre zwei Hunde ein. Die Hunde haben eine spezielle Ausbildung absolviert. Die Schülerinnen und Schüler reagieren gut auf die Hunde. Frau Waeber kann die Hunde in Einzelsituationen sehr gut einsetzen. Kritische Reaktionen gab es bisher keine.

Bei ihren Gesprächen mit den Schülerinnen und Schülern sind Stress und Druck ein häufiges Thema. Frau Waeber bietet verschiedene Methoden an, aus denen die Schülerinnen und Schüler das für sie Passende auswählen. Die Eltern kann Frau Waeber nur mit dem Einverständnis der Schülerinnen und Schüler kontaktieren.

### **3. Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

### **4. Informationen der Schulleitung**

Im zweiten Teil des Schuljahres war die Information und Prävention in Bezug auf Vapes (E-Zigaretten) in der Schule ein wichtiges Thema. Die Lehrpersonen thematisierten es im Unterricht. Die Klassen nahmen an einem Plakatwettbewerb zu diesem Thema teil. Eine entsprechende Veranstaltung von Schule und Elternhaus war leider sehr schlecht besucht.

Auf den Sexualaufklärungstag gab es ein gutes Echo.

Im Fachbereich «Bildung Nachhaltige Entwicklung» wurde erneut die Aletschgletscher-Exkursion durchgeführt. Im kommenden Schuljahr werden die Kosten wahrscheinlich von der Schule getragen. Somit wird die Exkursion obligatorisch.

Im kommenden Schuljahr werden Diskriminierung und Rassismus Themenschwerpunkte sein.

Zudem wird es zum ersten Mal sogenannten «immersiven» Unterricht in einer A-Klasse der 1. Stufe geben. Die Eltern konnten ihre Kinder für diese Klasse anmelden. Die Fächer Geschichte, Geographie, Zeichnen und Informatik werden auf Französisch gegeben. Vor allem Schülerinnen und Schüler, die nicht aus einem zweisprachigen Elternhaus stammen, sollen dadurch im Französischen unterstützt werden.

## **5. Informationen aus dem Schülerrat**

Frau Waeber berichtet Aktuelles aus dem Schülerrat. Die Mitglieder wollten gerne das Schulhaus innen und aussen etwas begrünen. Viele Ideen konnten jedoch leider nicht umgesetzt werden. Dies vor allem aus Sicherheitsgründen, die von der Feuerwehr genannt wurden.

Zudem suchte der Schülerrat nach kreativen Möglichkeiten für die Pause wie beispielsweise Schachbretter oder andere grosse Spiele auf dem Boden. Laut Herrn Furter sind gewisse Ideen umsetzbar. So sind auch schon Tischtennis-Tische bestellt.

Die Idee eines Kulturtages kann im nächsten Schuljahr umgesetzt werden. Sie passt gut zu dem Themenschwerpunkt Diskriminierung/Rassismus. Zudem wird auch eine Wanderausstellung in der Schule Halt machen.

Auf den Bildschirmen in der Schule wird ein Schulblog des Schülerrats ausgestrahlt.

Für den angestrebten Schülerschein gibt die Stadt kein zusätzliches Geld. Die DOSF sucht nun nach einer internen Lösung.

Herr Furter klärt auf das neue Schuljahr hin ab, ob die Türen zur Schule etwas früher geöffnet werden können. Dies war vom Schülerrat gewünscht worden.

## **6. Information Sitzung COSAHL vom 15.05. 2024**

Bei der letzten COSAHL-Sitzung standen ein Erfahrungsaustausch und eine Debatte im Zentrum: Was ist der Zweck des COSAHL? Welche allgemeinen Herausforderungen gibt es? Die nächste Sitzung findet am 3. Oktober 2024 statt.

## **7. Organisation Elternrat über den Sommer bis zur nächsten Elternratssitzung**

Fünf der neun Mitglieder des Elternrats treten zurück, da ihre Kinder die Schule verlassen. Daher müssen verschiedene Aktivitäten und Anlässe organisiert werden. Bettina Sauer kümmert sich um die allenfalls eingehenden Mails und den Brief vom Elternrat an die Eltern der künftigen Schülerinnen und Schüler.

## **8. Vertretung Elternrat am Elternabend anfangs Schuljahr 2024/2025**

Das Datum des Elternabends am Anfang des kommenden Schuljahrs ist noch nicht bekannt. Es wird noch vor Ende des Schuljahres festgelegt.

## **9. Diverses**

Willi Andrist weist auf den Elternverein der drei Kollegien hin, der an neuen Mitgliedern interessiert ist. Der Elternverein setzt sich für die Interessen der deutschsprachigen Schülerinnen und Schüler ein. Mehr Informationen unter: <https://ev3k-freiburg.ch>.

## **10. Nächste Sitzung**

Montag, 23. September um 19 Uhr.

## **11. Verabschiedung**

Patrick Furter bedankt sich bei den 5 zurücktretenden Mitgliedern des Elternrats für ihren Einsatz : bei Sandra Mäder und Pascal Duss, welche die Co-Leitung des Elternrats innehatten sowie Willi Andrist, Beatrice Blaser und Annette Zunzer Raemy. Die Zusammenarbeit mit ihnen sei in all den Jahren sehr konstruktiv verlaufen.